# Vererbung, Polymorphie

Paul Raffer

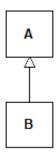
2021-04-11

# Datenkapselung

| Zugriffs-   | UML | Eigene   | Abgeleitete    | Außerhalb      |
|-------------|-----|----------|----------------|----------------|
| modifikator |     | Klasse   | Klasse         |                |
| öffentlich  | +   | sichtbar | sichtbar       | sichtbar       |
| geschützt   | #   | sichtbar | sichtbar       | nicht sichtbar |
| privat      | -   | sichtbar | nicht sichtbar | nicht sichtbar |

## Vererbung

- Meist in Kombination mit Polymorphie
- Eigenschaften und Methoden der Basisklasse A werden in abgeleitete Klasse B übernommen
- Doppelter Code und Schreibarbeit werden vermieden
- UML: Pfeil von abgeleiteter Klasse zu Basisklasse



# Datenkapselung im Rahmen der Vererbung

### Sichtbarkeit in ...

| Basisklasse             | abgeleiteter Klasse (erbt von Basisklasse) |               |               |  |  |
|-------------------------|--|---------------|---------------|--|--|
|                         | öffentlich                                 | geschützt     | privat        |  |  |
| öffentlich $ ightarrow$ | öffentlich                                 | geschützt     | privat        |  |  |
| geschützt $ ightarrow$  | geschützt                                  | geschützt     | privat        |  |  |
| $privat \to$            | nicht vererbt                              | nicht vererbt | nicht vererbt |  |  |

- öffentlich: "ist-ein"-Beziehung
- ▶ geschützt: "ist-implementiert-mit"-Beziehung
- privat: "ist-implemtniert-mit"-Beziehung
- Layering: "hat-ein"-/"ist-implementiert-mit"-Beziehung

```
struct Point2d {
    int x;
    int y;
};
```

```
struct Point2d {
    int x;
    int y;
};
```

### Lösung ohne Vererbung:

```
struct Point3d {
   int x;
   int y;
   int z;
};
```

```
struct Point2d {
    int x;
    int y;
};
```

### Lösung ohne Vererbung:

```
struct Point3d {
    int x;
    int y;
    int z;
};
```

### Lösung mit öffentlicher Vererbung:

```
struct Point3d : Point2d {
    int z;
};
```

```
struct Point2d {
    int x;
    int y;
};
```

### Lösung ohne Vererbung:

```
struct Point3d {
    int x;
    int y;
    int z;
};
```

### Lösung mit öffentlicher Vererbung:

```
struct Point3d : Point2d {
    int z;
};

Point2d* point = new Point3d; // Moeglich, aber nicht erwuenscht!
```

```
struct Point2d {
    int x;
    int y;
};
```

### Lösung ohne Vererbung:

```
struct Point3d {
    int x;
    int y;
    int z;
};
```

### Lösung mit öffentlicher Vererbung:

```
struct Point3d : Point2d {
    int z;
};

Point2d* point = new Point3d; // Moeglich, aber nicht erwuenscht!
```

### Lösung mit privater Vererbung:

```
struct Point3d : private Point2d {
   int z;
   // Eigenschaften aus Point2d wieder oeffenlich machen:
   public: using Point2d::x;
   public: using Point2d::y;
};
```

# Schnittstellenvererbung

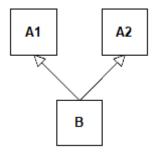
- Nur Methodensignatur, aber keine Standardimplementierung, wird vererbt
- Java: Interface
- ► C++: abstrakte Klasse, die nur rein virtuelle Methoden enthält

# Implementierungsvererbung

- Methodensignatur und Standardimplementierung werden vererbt
- Standardimplementierung kann aber von abgeleiteter Klasse überschrieben werden

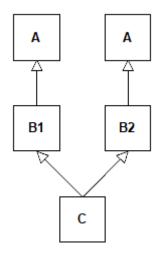
# Mehrfachvererbung

- Eine abgeleitet Klasse erbt von mehreren Basisklassen
- Mehrfachinterfacevererbung problemlos möglich
- ► Mehrfachimplementierungsvererbung führt oft zu fehleranfälligem und unübersichtlichem Code



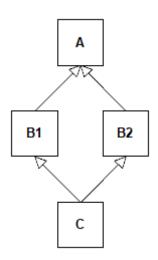
### Diamond-Problem

- ► Eine abgeleitete Klasse erbt über mehr als einen Pfad von derselben Basisklasse
- ► Eigenschaften und Methoden werden mehrfach vererbt



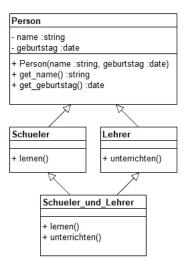
## C++-Lösung: Virtuelle Vererbung

- ▶ B1 und B2 erben von A virtuell
- ▶ abgeleitete Klassen teilen sich eine gemeinsame Instanz



## Beispiel: Schüler/Lehrer

- Schueler und Lehrer erben von Person
- Es gibt auch Schüler, die anderen Schülern Nachhilfe geben



- ▶ Von abstrakten Klassen können keine Objekte erzeugt werden
- Es wird von solchen Klassen nur geerbt und von der abgeleiteten Klasse ein Objekt erzeugt.

- Von abstrakten Klassen können keine Objekte erzeugt werden
- Es wird von solchen Klassen nur geerbt und von der abgeleiteten Klasse ein Objekt erzeugt.

#### Java:

```
abstract class Abstrakte_klasse {
public:
    void virtuelle_methode();
};

C++:
class Abstrakte_klasse {
public:
    virtual void rein_virtuelle_methode() = 0;
};
```

- Von abstrakten Klassen können keine Objekte erzeugt werden
- Es wird von solchen Klassen nur geerbt und von der abgeleiteten Klasse ein Objekt erzeugt.

#### Java:

```
abstract class Abstrakte_klasse {
public:
    void virtuelle_methode();
};

C++:
class Abstrakte_klasse {
public:
    virtual void rein_virtuelle_methode() = 0;
};

Abstrakte_klasse* = new Abstrakte_klasse{};
```

- Von abstrakten Klassen können keine Objekte erzeugt werden
- Es wird von solchen Klassen nur geerbt und von der abgeleiteten Klasse ein Objekt erzeugt.

```
Java:
```

```
abstract class Abstrakte_klasse {
public:
    void virtuelle_methode();
};
C++:
class Abstrakte_klasse {
public:
    virtual void rein_virtuelle_methode() = 0;
}:
Abstrakte_klasse * = new Abstrakte_klasse { };
class Abgeleitete_klasse : public Abstrakte_klasse {
public:
    virtual void rein_virtuelle_methode() override { /*...*/ }
};
Abstrakte_klasse * = new Abgeleitete_klasse { };
```

# Entgültige Klassen

► Kann keine Basisklasse sein

## Polymorphie

- Gleiches Interface für Objekte von verschiedenen Typen
- Gegenteil: Monomorphie

|                                      | universell unendlich viele Typen eine Implementierung | Ad-hoc endliche Anzahl an Typen unterschiedliche Imple- mentierungen |
|--------------------------------------|---|--|
| dynamisch<br>Laufzeit<br>langsamer   | Inklusionspolymorphie/<br>Vererbungspolymorphie       |  |
| statisch<br>Kompilezeit<br>schneller | parametrische<br>Polymorphie                          | Überladung,<br>Coercion  |

- Statisch: es steht zur Kompilezeit fest, welche Funktion aufgerufen wird
- Dynamisch: es wird erst zur Laufzeit bestimmt, welche Funktion aufgerufen wird

## universelle Polymorphie

- Gleiches Interface für unendlich viele Typen
- Eine Implementierung
- "echte Vielgestaltigkeit"
- Inklusionspolymorphie
- Vererbungspolymorphie
- Parametrische Polymorphie

## Inklusionspolymorphie

- Liskovsches Substitutionsprinzip ist erfüllt
  - Objekt des Typen A kann problemlos, durch Objekt des Typen B ersetzt werden

# Vererbungspolymorphie

- Dynamisch
- ► Kann Inklusionspolymorphie ausdrücken
- Sollte auch das Liskovsche Substitutionsprinzip befolgen, muss aber nicht
- ▶ Virtuelle Methoden

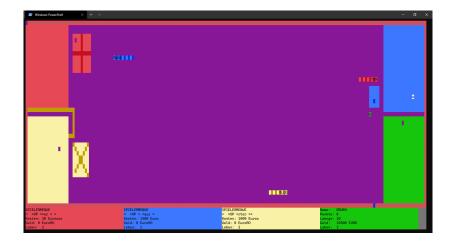
# Beispiel1: Fahrzeug (Vererbungspolymorphie)

```
class Fahrzeug {
    public: virtual void rechts_abbiegen() = 0;
};
class Auto {
    public: virtual void rechts_abbiegen()
        // Implementierung fuer Autos
class Fahrrad {
    public: virtual void rechts_abbiegen()
        // Implementierung fuer Fahrraeder
};
auto main() -> int
   Fahrzeug * fahrzeug = new Auto;
    fahrzeug.rechts_abbiegen();
```

# Beispiel1: Fahrzeug (Mehrfache Auswahl)

```
enum Fahrzeugtyp {
    Auto.
    Fahrrad.
};
struct Fahrzeug {
    Fahrzeugtyp typ;
};
void rechts_abbiegen (Fahrzeug* fahrzeug)
    switch (fahrzeug->typ) {
        case Auto:
             // Implementierung fuer Autos
             break:
        case Fahrrad:
             // Implementierung fuer Fahrraeder
             break:
        default:
             // Fehler: Ungueltiger Typ!
             break:
auto main() -> int
    Fahrzeug fahrzeug { Auto } ;
    rechts_abbiegen(&fahrzeug);
```

# Beispiel2: Snake



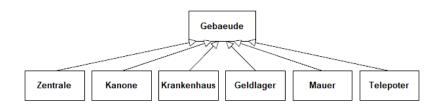
## Beispiel2: Snake

- Unterschiedliche Arten von Gebäuden (Kanonen, Mauern, Geldlager, Krankenhäuser, ...)
- Unterschiedliche Arten von Punkten (normale Punkte, Geld, Leben, ...)

# Beispiel2: Mein Code (nicht nachmachen!)

```
gebaeude_verschieben(spielfeld, spieler, spieler.at(s).gebaeude.zentrale, s, v);
gebaeude_verschieben (spielfeld, spieler, spieler.at(s).gebaeude.kanone, s, v);
gebaeude_verschieben(spielfeld, spieler, spieler.at(s), gebaeude.krankenhaus, s, v);
gebaeude_verschieben(spielfeld, spieler, spieler.at(s).gebaeude.geldlager, s, v);
gebaeude_verschieben(spielfeld, spieler, spieler, at(s), gebaeude, mauer, s, v);
gebaeude_verschieben (spielfeld, spieler, spieler at (s).gebaeude.teleporter s, v);
gebaeude_gameover(spielfeld,
                             spieler, spieler.at(sp).gebaeude.kanone, s, sp);
gebaeude_gameover(spielfeld.
                                      spieler.at(sp).gebaeude.krankenhaus, s, sp);
                             spieler .
gebaeude_gameover(spielfeld.
                             spieler, spieler, at (sp), gebaeude, geldlager, s, sp);
gebaeude_gameover(spielfeld,
                             spieler.
                                      spieler.at(sp).gebaeude.mauer, s, sp);
gebaeude_gameover(spielfeld,
                                      spieler.at(sp).gebaeude.teleporter, s, sp);
                             spieler .
```

## Beispiel2: Mit Vererbungspolymorphie



```
for (auto & g : spieler.at(s).gebaeude) {
    // Welchen Typ g hat, und somit auch welche Methode 'verschieben'
    // aufgerufen wird, wird erst zur Laufzeit bestimmt.
    g.verschieben(spielfeld, spieler, s, v);
}

// ...

for (auto & g : spieler.at(sp).gebaeude) {
    g.gameover(spielfeld, spieler, s, sp);
}

// ...
```

## Kreis-Ellipse-Problem

- Problem:
  - Basisklasse 'Form' hat die Methoden 'zeichnen' und 'flaeche'
  - Ellipsen und Kreise sollen erstellt werden können
  - 'Kreis' erbt von 'Ellipse' erbt von 'Form'
  - ▶ Bei Kreisen können nicht beide Dimensionen unabhängig voneinander skaliert werden
  - Liskovsches Substitutionsprinzip nicht erfüllt
- Lösungsvorschläge:
  - Fehler bei Größenänderung
  - Ellipse erbt von Kreis ab
  - Keine Klasse Kreis
  - ► Keine Vererbungsbeziehung zwischen Ellipse und Kreis
  - Einführen neuer Basisklasse
- ► Keiner der Lösungsvorschläge ist ideal
- Nicht jede "ist-ein"-Beziehung sollte durch öffentliche Vererbung dargestellt werden!

# Parametrische Polymorphie (TODO)

Statisch

# Ad-hoc-Polymorphie

- Gleiche Schnittstelle für begrenzte Anzahl an bestimmten Typen
- ► Eine Implementierung pro Typ
- Coercion
- Überladung

### Coercion

- Statisch
- ▶ Implizite Typumwandlung

```
auto main() -> int
{
      // Implizite Umwandlung von int{5} zu double{5.0}
      // Output: 8.2
      std::cout << 5 + 3.2;
}</pre>
```

## Coercion - Konvertierungskonstruktor

```
class Bruch {
    int zaehler-;
   int nenner_;
};
// Konvertierungskonstruktor (int to Bruch)
Bruch::Bruch(int zaehler = 0, int nenner = 1)
    : zaehler_{zaehler}, nenner_{nenner} {}
void print (Bruch const & bruch)
    std::cout << '(' << bruch.zaehler() << '/' << bruch.nenner() << ')';
auto main() -> int
    // implizite Cast von int {42} zu Bruch {42, 1}
   // Output: (42/1)
    print (42);
```

## Coercion - Konvertierungsoperator

```
Bruch::operator double() // Konvertierungsoperator (Bruch zu double)
{
    return double{this->zaehler_} / double{this->nenner_};
}
auto main() -> int
{
    // Implizite Umwandlung von Bruch{1, 4} zu double{0.25}
    // Output: 4.5
    std::cout << Bruch{1, 4} + 4.25;
}</pre>
```

# Überladung

- Statisch
- ► Mehrere Funktionen haben den gleichen Namen
- Operatorüberladung

```
void reset(int& i)
{
    i = 0;
}

void reset(std::vector<int>& vec)
{
    for (int& i : vec) {
        reset(i);
    }
}
```

### Quellen

- FSST-Mitschrift der 2. und 3. Klasse
- https://www.youtube.com/watch?v=7EmboKQH81M
- https://www.ics.uci.edu/~jajones/INF102-S18/readings/05\_stratchey\_1967.pdf
- https://invidious.snopyta.org/watch?v=7PfNo-FMIf0
- https://invidious.snopyta.org/watch?v=uTxRF5ag27A
- https://soundcloud.com/lambda-cast
- https://de.wikipedia.org/wiki/Polymorphie\_(Programmierung)
- https://lec.inf.ethz.ch/ifmp/2019/slides/lecture14.handout.pdf
- https://courses.cs.washington.edu/courses/cse331/11wi/lectures/lect06-subtyping.pdf
- https://de.wikipedia.org/wiki/Vererbung\_(Programmierung)
- https://wiki.haskell.org/Polymorphism
- http://lucacardelli.name/Papers/OnUnderstanding.A4.pdf
- C++ Templates: The Complete Guide
- C++: Das umfassende Handbuch
- ▶ Grundkurs C++
- C++: Die Sprache der Objekte
- Exceptional C++: 47 engineering puzzles, programming problems, and solutions
- ► Effektiv C++. 50 Specific Ways to Improve Your Programs and Designs
- https://invidious.snopyta.org/watch?v=HddFGPTAmtU
- https://www.bfilipek.com/2020/04/variant-virtual-polymorphism.html
- https://de.wikipedia.org/wiki/Diamond-Problem
- https://stackoverflow.com/questions/66983156/is-coercion-static-or-dynamic-polymorphism